

Bericht des Aufsichtsrats

Die ihm nach Gesetz und Satzung obliegenden Aufgaben hat der Aufsichtsrat im Geschäftsjahr 2011 wahrgenommen und den Vorstand bei der Leitung der Unternehmensgruppe beraten und die Geschäftsführung der Gesellschaft überwacht. Der Aufsichtsrat hat im Geschäftsjahr 2011 insgesamt sechs Sitzungen abgehalten. Der Aufsichtsrat war in alle für die Gesellschaft grundlegenden Entscheidungen eingebunden.

Der Vorstand hat den Aufsichtsrat auch im Rahmen von periodischen Informationen über die laufende Entwicklung, wesentliche Fragen der Unternehmensführung und über die Ausrichtung der Unternehmensgruppe informiert sowie bei der Auswahl von Führungskräften einbezogen.

Die Hauptversammlung 2011 war neben der Diskussion über die erfolgte Ausgliederung des Klinikbetriebes Marmagen in eine Tochtergesellschaft durch die avisierte Expansion am Standort Mönchengladbach geprägt.

Im Mittelpunkt der Aufsichtsratssitzungen standen unter anderem die Sicherstellung der Belegungen der einzelnen Kliniken sowie die Planung der Sanierungsmaßnahmen in der Klinik Marmagen.

Die Überlegungen zur Erweiterung der Klinik in Bonn wurden mit der zuständigen Geschäftsführung sowie dem Vorstand eingehend erörtert und führten zu dem Beschluss, die Klinik mit einem multifunktionalen Anbau zu ergänzen. Hierdurch besteht die Möglichkeit, den ambulanten Sektor zusätzlich anbieten zu können, weitere Patientenzimmer zu schaffen sowie durch ergänzende Funktionsräume auch die Stationsstrukturen im bisherigen Gebäude besser zu nutzen.

Ein besonderer Schwerpunkt lag in den Expansionsüberlegungen am Standort Mönchengladbach. Die Eifelhöhen-Klinik AG hat am 11.10.2011 nach mehrmonatigen Verhandlungen die Hardterwald-Klinik in Mönchengladbach von den Städtischen Kliniken Mönchengladbach GmbH gekauft. Es ist geplant, auf dem stadtnahen Gelände, nach Sanierung und Erweiterung des bestehenden Klinikgebäudes, ein modernes kardiologisches Zentrum für ambulante und stationäre Rehabilitation zu betreiben.

Die Liquiditätsslage und die Finanzierungsstruktur des Konzerns sind wie im Vorjahr geordnet.

Dem Vorschlag des Vorstands, den Bilanzgewinn 2011 zur Zahlung einer Dividende von 0,15 EUR je Stückaktie zu verwenden und 368.018,82 EUR in andere Gewinnrücklagen einzustellen, stimmt der Aufsichtsrat zu.

Der Aufsichtsrat befasste sich auch in 2011 mit der Weiterentwicklung des Deutschen Corporate Governance Kodex. Die erforderliche Entsprechenserklärung wurde im Dezember 2011 veröffentlicht. Auf weitere Ausführungen im Lagebericht der Gesellschaft wird verwiesen.

Der Vorstand hat den Jahresabschluss der Gesellschaft zum 31.12.2011 und den Lagebericht für das Geschäftsjahr 2011 nach den Bestimmungen des Handelsgesetzbuches sowie den Konzernabschluss zum 31.12.2011 und den Konzernlagebericht für das Geschäftsjahr 2011 nach den Grundsätzen der International Financial Reporting Standards (IFRS) erstellt. Der Jahresabschluss und der Lagebericht für das Geschäftsjahr 2011 sowie der Konzernabschluss und Konzernlagebericht für das Geschäftsjahr 2011 sind von der Kölner Wirtschaftsprüfung und Steuerberatung Kurt Heller GmbH, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft/Steuerberatungsgesellschaft, Köln geprüft worden. Die Prüfung hat keine Beanstandungen ergeben. Der uneingeschränkte Bestätigungsvermerk wurde erteilt.

Der Jahresabschluss und der Lagebericht der Gesellschaft, der Konzernabschluss und der Konzernlagebericht sowie die Prüfungsberichte der Abschlussprüfer wurden den Mitgliedern des Aufsichtsrats zusammen mit dem Vorschlag des Vorstands zur Gewinnverwendung zugeleitet. Die Unterlagen wurden vom Aufsichtsrat geprüft und mit den Abschlussprüfern erörtert. Der Aufsichtsrat hat in seiner Sitzung am 24.04.2012 den vom Vorstand aufgestellten Jahresabschluss und Konzernabschluss der Gesellschaft gebilligt. Der Jahresabschluss und der Konzernabschluss der Gesellschaft sind somit festgestellt.

Allen Beteiligten und Beschäftigten sowie dem Vorstand möchten wir an dieser Stelle unseren Dank aussprechen.

Der Aufsichtsrat

25. April 2012



Karsten Leue

- Vorsitzender -